

Antragsteller (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung)		BY 09	Betriebsnummer  _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	
Straße, Hs.-Nr., Ortsteil				
PLZ, Ort				
Telefon	Mobil	Fax	E-Mail-Adresse	

An das

**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
(AELF)**

Eingangsstempel

## Antrag auf Genehmigung einer Umwandlung von Dauergrünland in eine nichtlandwirtschaftliche Fläche (NLF)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- Ich beantrage hiermit für die unter Nr. 1 aufgeführten nicht<sup>1)</sup> umweltsensiblen Dauergrünlandflächen eine Genehmigung zur Umwandlung in eine nichtlandwirtschaftliche Fläche gemäß § 16 Direktzahlungen-Durchführungsgesetz (DirektZahlDurchfG).
- Ich beantrage hiermit für die unter Nr. 1 aufgeführten umweltsensiblen<sup>2)</sup> Dauergrünlandflächen:
- die Aufhebung ihrer Bestimmung als umweltsensibel gemäß § 15 DirektZahlDurchfG und
  - eine Genehmigung zur Umwandlung in eine nichtlandwirtschaftliche Fläche gemäß § 16 DirektZahlDurchfG.

Mir ist bekannt, dass die Umwandlung der Dauergrünlandflächen in nichtlandwirtschaftliche Flächen erst nach Erteilung der Genehmigung erfolgen darf.

Kontroll- und Bearbeitungsvermerke AELF	Datum/NZ
Eingangsstempel angebracht	
Registrierung	
Antrag vollständig und plausibel	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Weitergeleitet zur Stellungnahme an	<input type="checkbox"/> uNB <input type="checkbox"/> KVB
erfasst im iBALIS	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, da keine Genehmigung
Bescheid versendet	

### 1. Dauergrünlandflächen, die nach erteilter Genehmigung in nichtlandwirtschaftliche Flächen umgewandelt werden sollen:

Fs-Nr.	FID	Fläche in ha <sup>3)</sup> , ar	Art des Dauergrünlands		Eigentum (E) oder Pacht (P) des Antragstellers	AUM <sup>4)</sup>
			nicht <sup>1)</sup> umweltsensibel	umweltsensibel <sup>2)</sup>		
2	DEBYLI9584000319	0,09	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	E	B20
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<b>Gesamt:</b>						

Anlagen

- Auszug aus dem Flächen- und Nutzungsnachweis (FNN) des aktuellen Mehrfachantrags für die Umwandlungsflächen (Kurz-FNN)
- Auszug aus der Digitalen Feldstückskarte (FeKa) oder die Karte des FNN im Falle von Teilflächen
- Kopie des Genehmigungsbescheids im Falle genehmigungspflichtiger Vorhaben (z. B. Baumaßnahme)

- 1) nicht umweltsensibles DG: Es handelt sich dabei nach § 15 Direktzahlungen-Durchführungsgesetz um Dauergrünland außerhalb von Flora-Fauna-Habitat-Gebieten (FFH-Gebieten), sowie DG in FFH-Gebieten, das nach dem 1. Januar 2015 neu entstanden ist
- 2) umweltsensibles DG: Es handelt sich dabei nach § 15 Direktzahlungen-Durchführungsgesetz um Dauergrünland, das bereits am 1. Januar 2015 bestand und in Flora-Fauna-Habitat-Gebieten (FFH-Gebieten) liegt.
- 3) Falls nur Teilflächen umgewandelt werden sollen: Die Abgrenzung ist deutlich sichtbar in einen Auszug aus der Digitalen Feldstückskarte (FeKa) oder in die Karte des FNN einzuzeichnen und als Anlage beizufügen.
- 4) Angabe des Codes einer bestehenden Agrarumweltmaßnahme (AUM): z. B. B20.

**2. Falls es sich unter 1. um umweltsensibles Dauergrünland handelt, begründe ich den Antrag auf Aufhebung der Bestimmung als umweltsensibel wie folgt:**

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- Bei der Durchführung eines genehmigungspflichtigen Vorhabens (z. B. Bauvorhaben) wurde die erforderliche Genehmigung erteilt (siehe Anlage).
- Das Vorhaben bedarf keiner behördlichen Entscheidung (z. B. Bau eines Fahrsilos). Es wurde daher gemäß § 34 Absatz 6 des Bundesnaturschutzgesetzes bei der zuständigen unteren Naturschutzbehörde (uNB) angezeigt. Die uNB hat innerhalb eines Monats nach Eingang der Anzeige keine Entscheidung getroffen (insbesondere keine Untersagung, keine Beschränkung, die die beabsichtigte Nutzung ausschließt) oder dem Vorhaben zugestimmt.  
Mir ist bekannt, dass vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hierzu eine Bestätigung der uNB eingeholt und ggf. eine wasserrechtliche Prüfung bei der Kreisverwaltungsbehörde veranlasst wird.

**Ich versichere, dass ich von den Verpflichtungen und Hinweisen Kenntnis genommen habe, die im Merkblatt „Genehmigung einer Umwandlung von Dauergrünland“ genannt sind, und diese einhalte. Ich bestätige, dass meine in diesem Antrag und den Anlagen enthaltenen Angaben richtig und vollständig sind.**

Ort, Datum

Unterschrift\*

\* Bei Personengesellschaften, juristischen Personen bzw. Personengemeinschaften die vertretungsberechtigte Person.